

FEUER DER NIERE

腎火

Shen Huo

Das zur Niere zugehörige Feuer ist: "Die Symptome davon bestehen darin, dass man kontinuierlich am Tage die Wohllust nicht regeln kann. Das Feuer des Ming Men (命門 = Lebenstor = rechte Niere) nimmt allmählich ab. In der Niere ist das Yin in Leere. Das Drachen-Feuer (Lung = 龍) wird nicht an seiner Lokalisationsstelle gespeichert, daher geht es im oberen Erwärmer hin und her. Man sieht jedoch unklar, hat Fieber, atemraubenden Reizhusten und Auswurf, das sind die Symptome. Es ist richtig, den Grund der Auslösung zu suchen.

Man kann dafür **Phellodendron aureense** (Huang Po = 黃蘗) einnehmen. (Es handelt sich um einen Baum, dessen Rinde gelb und stark bitter ist).

(Einer sagt, man solle es vermeiden das bekannte Huang Po anzuwenden. Hingegen sei es indiziert, eine warme Medizin der Niere anzuwenden. ("Huang Po hat eine sehr starke Kälte-Wirkung"). Sie folgt der Wesensnatur der Niere, breitet sich aus, um zum Ursprung zurückzukehren. Sie entspricht der Pille der 8 Geschmäcker). Beim Zubereiten muss man die Regeln des Feuers beachten."

NIERENWIND

腎風

Shen Feng

"Er beginnt während des Winters im Jen (9ter Stamm = 壬) und Kuei (10ter Stamm = 癸) durch Entartetes (Hsieh = 邪). Es ist der Wind der Niere. Die Symptome des Nierenwindes sind:

- Sehr viel Schwitzen durch üblen Wind.
- Das Gesicht ist krank und kraftlos und verhält sich so wie wenn es oberflächlich geschwollen wäre.
- Die Wirbelsäule schmerzt und man kann nicht gerade stehen.
- Die Farbe davon ist schwarz wie Russ.
- Die intimen Bedürfnisse funktionieren nicht.
- Der Untersuchungsbefund ist oben in der Subcutis. Die Farbe davon ist schwarz."

S.W. 47 : "Es gibt eine Krankheit, wo man krank und kraftlos ist und plötzlich gibt es Symptome

des Wassers (Oedeme). Beim Drücken ist der Puls gross (Ta = 大) und gespannt (Chin = 緊). Man hat keine Körperschmerzen. Der Körper magert ab. Man kann nicht essen. Man erschrickt leicht und ist furchtsam. Man isst sehr wenig. Die Krankheit, die entsteht ist in der Niere. Ihr Name ist Nierenwind. Wenn man Nierenwind hat, kann man nicht essen. Wenn der Odem des Herzens sehr schwach wird, tritt der Tod ein."

S.W. 33 : "Es gibt eine Erkrankung Nierenwind. Gesicht und Eingeweide sind kränklich und kraftlos und wie aufgedunsen. Das Sprechen ist gestört. Es besteht eine Leere, die man nicht stechen darf. Beim Mischen muss man die Regeln beachten."

NIERENHUSTEN

腎欬

Shen K'ö

"Die Symptome des Nierenhustens sind:
- der Schmerz strahlt gegenseitig in die Lende

aus wenn man hustet.

- Wenn man sehr stark Hustet, dann geifert man."

Kommentare: "Diese Symptome gehen zum Unterbauch nach unten und fließen entgegengesetzt nach oben, wenn man stark hustet. Der Husten ist mit einer Anzahl von 10 Lauten verbunden. Der Husten hört selten auf, wenn er begonnen hat; wenn man manchmal sehr stark hustet, beginnt man bestimmt zu erbrechen. Es zieht und reisst an beiden Körperseiten. Nasenschleim und Tränen kommen zusammen hervor. Es dauert einen Monat lange ohne zu heilen. Die Behandlungsgesetze sind folgende:

1 Man verwendet **Speichel von Kormoran**, lässt ihn in kochendem Wasser sieden und nimmt ihn ein. Wenn er nach unten geschluckt ist hört der Husten auf. Manchmal nimmt man auch eine **Brühe** von:

- **Radix Ephedrae** (Ma Huang = **麻黃**). Scharf - wenig bitter - warm - Lu/Bl-Meridian - Poren öffnend, Schweiss treibend, Keuchen stillend, Wasserausleitung fördernd (Diuretisch).
- **Aconitum Sinense** (Fu Tzeu = **附子**). Sehr scharf - giftig - heiss - Mi/He/Ni-Meridian. Lässt aktiven Odem zurückkehren, zerstreut Schmerz-Heteropathien, wärmt Milz- und Nierenmeridian.
- **Radix Asari** (Hsi Hsin = **細辛**. Aristolochiaceae - planta tota). Scharf - warm - He/Lu/Le/Ni-Meridian. Oeffnet Aussenseite (Piao = **表**), zerstreut Windschmerz, wärmt Lungenmeridian, treibt Schweiss, führt Schleim ab, stillt Schmerz. Auch bei rheumatischen Leiden und Epilepsie.

oder:

Ganz-Odem-Pillen (Tou Ch'i Wan = **耆烝丸**) denen man **Ginseng** (Jen Shen = **人參**) zufügt und **Winter-Weizen** (Mo Tung = **麥冬**), was mehr als wie nur belebt.

- **Radix Asparagi** (T'ien Men Tung = **天門冬**). Wurzelstamm von Asparagus Cochinchinensis (Liliaceae)). Bitter-süss. Kalt. Lu/Ni-Meridian. Befeuchtet Lungenmeridian, stillt den Husten, stützt das Yin, regt die Entstehung aktiver

Säfte an.

- **Fructus Corni** (Shan Yü Ju = **山萸肉**. Cornus Officinalis Siebold et Zuccarini. Cornaceae.) Sauer - Adstringierend - Tendenz zur Wärme. Le/Lu-Meridian. Führt Le/Lu-Meridian Energie zu, adstringiert Struktivpotential, hält Schweiss zurück.

Diese gehören nach einer alten Schrift dazu. Alle kann man als Getränk einnehmen.

2 Das **Wasser der Niere** ist leer und fehlt. Es kann nicht nach oben, um dem Feuer des Herzens zu helfen. Das Feuer entartet und tritt auf die Lunge über und es entsteht atemraubender Husten (K'o = **咳**). Entsprechend stärkt man das Wasser, damit es dem Feuer hilft. Man vermehrt und ernährt die Quelle der Wandlungen.

3 Weil das **Feuer des Ming-Men** (**命門** = Re Niere, Lebenstor) **allmählich abnimmt**. Der **Odem wandelt** das **Wasser nicht**. Das Wasser bringt die **Lunge** zum **Schwellen** und **verachtet sie** und es gibt atemraubenden **Husten**. Entsprechend entwickelt man das **Yang der Niere** und bringt es hervor. Dadurch **wandeln Kälte** und **Wasser**.

Hsiao Ch'ing Lung Tang (**小青龍湯** = Kleine grüne Schlangenbrühe) und **Chen Wu Tang** (**真武湯** = Brühe der 7 Konstellationen) beherrschen dieses beide.

4 Der **entgegengesetzt fliessende Odem** macht lästige Beschwerden. Er zieht und strahlt in die Lendengegend und in den Bauch aus. Man kann sich weder bücken noch aufrichten. Was entspricht sind die **Aller Odem-Pillen** (Tou Ch'i Wan = **都氣丸**).

5 Wasser-Schwellungen und innere Kälte verursachen diese zusammen. Es gibt Bauch-Schmerzen und Durchfall. Das entsprechende ist die **Brühe der 7 Konstellationen** (**真武湯** = Chen Wu Tang). Man muss beim Mischen die Regeln von Husten und Auswurf beachten.

NIERENODEM

腎氣

Shen Ch'i

L.S. 17 : "Der Nierenodem fließt zum Ohr. Wenn die Niere harmonisch ist, kann das Ohr die 5 Töne hören."

S.W. 1 : "Beim Mädchen ist der Nierenodem 7 Jahre lang blühend. Beim jungen Knaben ist der Nierenodem 8 Jahre lang in Fülle."